



Zuversicht für 24-Stunden-Betreuerinnen !? Online-Austausch: Mittwoch, 7.9.2022, 13.00 – 14.00 Uhr ZOOM-link folgt

Wir laden herzlich zum Austausch mit

- Elena Popa, 24-Stunden-Betreuerin und Aktivistin
- Simona Ďurišová, CURAfair, IG24

Am 1. September haben in Wien Menschen für sichere Arbeits- und Anreisebedingungen demonstriert. Ein Anlass dafür war ein Personentransporter-Unfall in Stainz (Weststeiermark) am 23. August, wo eine rumänische Personenbetreuerin ums Leben kam und mehrere ihrer Kolleginnen verletzt wurden. 24-Stunden-Betreuerinnen tragen dazu bei, dass das Pflegesystem in Österreich nicht zusammenbricht. Aber die Rahmenbedingungen sind nicht gut, z.B. durch die Scheinselbständigkeit. Die IG24, CURAFAIR und viele weitere sind da aktiv. Erfreulich ist, dass seit Juni 2022 die 24-Stunden-Betreuerinnen (= „Personenbetreuerinnen“) die volle Familienbeihilfe erhalten. **Diese Bedingungen brauchen gemeinsame Veränderung!**

Infos: Edith Zitz, 0676 580 3474, edith.zitz@inspire-thinking.at

Gefördert von: